

Presseinformation

Graz, 15.06.2022

## Ökobilanz: Die Verpackung auf dem Prüfstand

Promedico, exklusiver Vertriebspartner der Mikronährstoffmarke Pure Encapsulations® in Österreich und Deutschland, stellt sich kontinuierlich seiner ökologischen Verantwortung und setzt Maßnahmen zum Klimaschutz. In einer aktuellen Ökobilanz ließ das steirische Unternehmen deshalb die Nachhaltigkeit seiner Verpackungen von externer Seite untersuchen. Unter den Aspekten Produktschutz, Ressourcenschonung und Recyclingfähigkeit sind die Dosen aus Hart-Polyethylen (HDPE) die optimalste und umweltfreundlichste Lösung für die Premium-Produkte von Promedico.

Seit jeher steht Pure Encapsulations® für die strengsten Qualitätsstandards bei Nahrungsergänzungsmitteln weltweit. Unter diesem Aspekt betrachtet auch der Vertriebspartner Promedico das Thema Nachhaltigkeit: Ganz im Sinne der Nachhaltigkeitspyramide „Reduce – Reuse – Recycle“ arbeitet das Unternehmen laufend daran, seinen ökologischen Fußabdruck zu reduzieren und setzt kontinuierlich Maßnahmen für eine nachhaltigere Zukunft: In diesem Zusammenhang wurde die Verpackung einer Ökobilanz auf Basis des Product Environmental Footprints unterzogen.

### Kunststoff- vs. Glasverpackung

Aus dem bei einem unabhängigen Institut beauftragten Gutachten ging hervor, dass für Promedico die Kunststoffverpackung aus HDPE die sinnvollste und nachhaltigste Lösung ist. „Die Klimawirkung unserer weißen Dose ist im Schnitt um etwa 18 Prozent geringer als jene von Einwegglas, was auf das hohe Gewicht der Glasverpackung und dem ressourcenintensiven Recyclingprozess zurückzuführen ist. Weiters ist die Effizienz unserer HDPE-Verpackung bis zu sechs Mal höher als jene von Glas“, erklärt Dr. Reinhard Wagner, stellvertretender Geschäftsführer von Promedico. Aus diesem Grund verpackt Promedico seine Kapseln in recyclebarem HDPE-Kunststoff. „Gerade in unserem Fall, wo das Produkt an sich ein geringes Gewicht aufweist, würde eine Glasverpackung schnell ein vielfaches Gewicht des eigentlichen Inhalts auf die Waage bringen. Wir würden in erster Linie Verpackung transportieren. Nur für die allgemeine Konsumentenwahrnehmung auf Glas zu wechseln und dabei aber gleichzeitig eine deutlich schlechtere Gesamtökobilanz zu verursachen, wäre in unserem Fall reines Greenwashing“, merkt Wagner an.

### Weniger Hülle für mehr Nachhaltigkeit

Zur weiteren Ressourcenschonung verzichtet Promedico darüber hinaus auf unnötige Umkartons und Beileger. Auch bei der Hülle wurden Einsparungen vorgenommen. Zu Beginn waren die Pure Encapsulations®-Dosen komplett in einen sogenannten „Full-Body-Shrink“ verschweißt. Mittlerweile sind fast alle Produkte ohne Überzug. Der Kunststoff-Einsatz in der Produktionskette wurde damit um beachtliche 10,4 Tonnen pro Jahr reduziert. Mit dem Ziel den Recyclingprozess noch effizienter zu machen und Downcycling zu vermeiden, soll der ökologische Fußabdruck der Bottle in Zukunft schrittweise noch weiter verringert werden.

### Fotos, Abdruck honorarfrei

**Bild 01:** Die Dose aus HDPE ist die optimalste und umweltfreundlichste Lösung für die Premium-Produkte von Promedico © Pure Encapsulations®

# PROMEDICO

**Bild 02:** Die Effizienz der HDPE-Verpackung ist bis zu sechs Mal höher als jene von Glas © Pure Encapsulations®

**Bild 03:** Reinhard Wagner, Stv. Geschäftsführer von Promedico und Leiter Business Development © Promedico

## Über Promedico

Pioniergeist und Innovation sind fest in den Unternehmenswerten verankert. Das begann bereits vor über 20 Jahren, als Promedico die Mikronährstoffmarke Pure Encapsulations® nach Österreich holte. Mit diesem Schritt und einer Vision legte das Grazer Unternehmen den Grundstein für Mikronährstoffe in herausragender Qualität auf dem europäischen Markt, die Leidenschaft für das Thema Gesundheit und hochwertige Produkte. Promedico ist seitdem exklusiver Vertriebspartner der Premium-Mikronährstoffmarke Pure Encapsulations® für Österreich und Deutschland und wagte im Laufe der Jahre immer wieder, neue Strategien auszuprobieren. Heute zählt das Unternehmen 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

## Weitere Auskünfte

Helene Rauchegger, Abteilungsleitung Kommunikation  
pro medico HandelsGmbH  
Liebenauer Tangente 6, 8041 Graz  
Tel.: +43 316 262633-48  
E-Mail: [presse@promedico.at](mailto:presse@promedico.at)

## Pressekontakt:

Himmelhoch Text & PR  
Maja Kirbis, BA  
Wohllebengasse 4/6+7, 1040 Wien  
Mobil: + 43 676 774 51 55  
E-Mail: [maja.kirbis@himmelhoch.at](mailto:maja.kirbis@himmelhoch.at)